



Gemeindezeitung



*Die Lichter der Städte und Dörfer leuchten heller,
Kinderherzen schlagen schneller,
Weihnachten ist jetzt nicht mehr weit,
wie schön ist diese Zeit!*

**In diesem Sinne wünschen wir Ihnen
einen schönen Advent, frohe Weihnachtstage
und alles Gute für das neue Jahr 2025!**

Inhaltsverzeichnis

▶ Titelseite / Frohe Weihnachten.....Seite 1	▶ Neujahrsanblasen / Silvester.....Seite 15
▶ Inhaltsverzeichnis / Öffnungszeiten.....Seite 2	▶ Gesunde Gemeinde.....Seite 15
▶ Vorwort Bürgermeister.....Seite 3	▶ Feuerwehr News.....Seite 16-17
▶ Aus dem GemeinderatSeite 4	▶ Fußball News / RG Innviertel.....Seite 18
▶ Neue Amtsleitung / Baufortschritt.....Seite 5	▶ Gelber Sack.....Seite 19
▶ Weihnachtsfeier / Wasserablesung.....Seite 6	▶ Müllkalender 2025.....Seite 20
▶ Winterdienst / Wanderwege.....Seite 7	▶ Terminkalender Jänner / Februar..Seite 21
▶ Aus den Bildungseinrichtungen.....Seite 8-10	▶ Terminkalender März.....Seite 22
▶ Musikmittelschule.....Seite 11	▶ Glühweinstände.....Seite 22
▶ Neues Hundehaltegesetz.....Seite 12-13	▶ Krippenwege.....Seite 23
▶ Zivilschutz / WeihnachtslichtSeite 14	▶ Intradra / Geschenkstipp.....Seite 24
	▶ Impressum.....Seite 24

Gemeindearzt Dr. Novak

Die Praxis ist von **Dienstag, 24. Dezember 2024 - Montag, 06. Jänner 2025**
wegen Urlaub geschlossen!

Öffnungszeiten Marktgemeindeamt

Geöffnet am Montag, 23. Dezember 2024 und
Montag, 30. Dezember 2024
von 7.30 - 12.00 Uhr

Geschlossen am Dienstag, 24. Dezember 2024 bis
einschließlich Freitag, 27. Dezember 2024
und Dienstag, 31. Dezember 2024

Neue fixe Öffnungszeiten Altstoffsammelinsel - Bauhof **ab Montag 9. Dezember 2024**

Montag: 17.00 - 19.00 Uhr und
Freitag: 15.00 - 18.00 Uhr

WICHTIG: In den Kalenderwochen 50 und 51 werden
die Kunststoff- und Metallverpackungscontainer entfernt.
Die Glascontainer, Windelcontainer, Grünabfälle und Alteisen bleiben weiterhin
bestehen.

Vorwort Bürgermeister



Das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu, und es ist an der Zeit, innezuhalten und zurückzublicken. Mein erstes Jahr als Bürgermeister liegt hinter mir – ein Jahr voller neuer Erfahrungen, Herausforderungen und unvergesslicher Momente.

Gemeinsam haben wir viele tolle Projekte angestoßen und einige auch bereits erfolgreich abgeschlossen. Besonders freue ich mich über den Ferienpass für Kinder, der zahlreichen jungen Bürgerinnen und Bürgern schöne Erlebnisse in den Ferien ermöglicht hat.

Ein weiteres Herzensprojekt waren die Siedlungsgespräche. Hier hatte ich die Gelegenheit, direkt mit euch, ins Gespräch zu kommen, eure Anliegen und Sorgen aufzunehmen und mich darum zu bemühen, Lösungen zu finden und diese Schritt für Schritt umzusetzen.

Was mich in diesem Jahr besonders berührt hat, waren die vielen inspirierenden Gespräche und Begegnungen. Ich durfte zahlreiche wunderbare Menschen kennenlernen, die mit ihrer Leidenschaft, ihrem Engagement und ihren Ideen unsere Gemeinde bereichern. Dafür bin ich von Herzen dankbar.

Einen ganz besonderen Dank möchte ich an dieser Stelle unserem Amtsleiter Joachim Langmaier, aussprechen. Für seine langjährige, herausragende Arbeit und seine unermüdliche Unterstützung gebührt ihm unsere größte Wertschätzung. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge muss ich ihn nun in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Sein Einsatz wird uns allen in Erinnerung bleiben, und ich wünsche ihm für diesen neuen Lebensabschnitt nur das Beste.

Mit großer Vorfreude blicke ich nun auf das kommende Jahr. Gemeinsam werden wir weiter an der Entwicklung unserer Gemeinde arbeiten, Projekte vorantreiben und uns den Herausforderungen stellen. Ich freue mich darauf, diesen Weg weiterhin mit euch allen gehen zu dürfen.

In diesem Sinne wünsche ich euch und euren Familien eine besinnliche Adventzeit, ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Mit herzlichen Grüßen und den besten Wünschen für das neue Jahr 2025.

Euer Bürgermeister
Ing. Benjamin Salhofer



Aus dem Gemeinderat

In den vergangenen Sitzungen hat sich der Gemeinderat mit einer Vielzahl von wichtigen Themen beschäftigt, die unsere Gemeinde nachhaltig prägen und weiterentwickeln werden.

Ein zentrales Thema war der Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2024, der die Grundlage für die weitere Budgetplanung bildet und sicherstellt, dass unsere Projekte finanziell abgesichert sind.

Ein weiterer Meilenstein wurde mit dem Grundsatzbeschluss zur Ortsplatzgestaltung gesetzt. Dieser Beschluss markiert den Startpunkt für die Planung und Umsetzung einer attraktiven und funktionalen Gestaltung unseres Ortsplatzes, die den Bedürfnissen unserer Bürgerinnen und Bürger gerecht wird.

Auch der Umweltaspekt kam nicht zu kurz: Der Gemeinderat hat die Umstellung auf die ÖKlo-Toilette im Grünzug beschlossen. Diese nachhaltige Lösung unterstreicht das Bestreben unserer Gemeinde, ökologische Verantwortung zu übernehmen und ressourcenschonend zu handeln.

Die Asphaltierungsarbeiten im Ortsgebiet standen ebenfalls auf der Agenda. Mit der Planung und Umsetzung dieser Maßnahmen wird die Verkehrssicherheit verbessert und die Infrastruktur unserer Gemeinde weiter gestärkt.

Ein großes Infrastrukturprojekt ist die Hochbehältererweiterung, für die die Vergabe der Baumeister- und Professionistenarbeiten beschlossen wurde. Dieses Projekt ist von entscheidender Bedeutung für die Sicherstellung der Wasserversorgung und wird einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit leisten.

Zudem wurde die Vergabe von Sanierungsarbeiten am Kanalnetz beschlossen, um die Funktionsfähigkeit und Effizienz des bestehenden Systems zu gewährleisten und mögliche Probleme frühzeitig zu beheben.

Ein kontrovers diskutiertes Thema war einmal mehr das Meierhoffeld. Es wurde darüber beraten, ob für dieses Gebiet ein Bebauungsplan verordnet werden soll. Bislang gelten hier lediglich nicht verpflichtende Bebauungsrichtlinien. Nach intensiver Diskussion hat sich der Gemeinderat mehrheitlich gegen die Einführung eines Bebauungsplans ausgesprochen.

Mit diesen Entscheidungen hat der Gemeinderat wichtige Schritte für die Weiterentwicklung und Zukunft unserer Gemeinde gesetzt. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die konstruktiven Diskussionen und freuen uns auf die Umsetzung der geplanten Maßnahmen.

Geplante Sitzungstermine des Gemeinderates für das erste Halbjahr 2025:

26. Februar 2025

26. März 2025

14. Mai 2025

Amtsleitung

Am 30. Oktober 2024 fand im Stift Reichersberg eine besondere Veranstaltung statt, die der Pensionierung unseres **Amtsleiters Joachim Langmaier** gewidmet war.

Nach **15 Jahren engagiertem** und erfolgreichem Dienstes für unsere Marktgemeinde verabschiedeten wir einen geschätzten Kollegen und Freund.

In seiner Zeit als Amtsleiter hat Joachim mit unermüdlichem Einsatz und großem Engagement zahlreiche Projekte initiiert und erfolgreich umgesetzt. Der Volksschulumbau, die Sanierung Musikmittelschule, die Wassernotversorgung waren einiger dieser Großprojekte.



Sein Weitblick, seine große Erfahrung, sein Wissen und sein Einsatz haben nicht nur das Team, sondern auch die gesamte Marktgemeinde geprägt. Während der Abschiedsfeier blickten wir auf seine langjährige Amtszeit, die durch viele gemeinsame Erinnerungen geschmückt war, zurück.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals sehr herzlich bei Joachim Langmaier für seine langjährige und engagierte Arbeit als Amtsleiter für die Marktgemeinde St. Martin im Innkreis bedanken.

Das gesamte Team der Marktgemeinde wünscht ihm für den neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute, viel Freude und Gesundheit.

Lieber Joachim, genieße die wohlverdiente Pensionierung!

Baufortschritt Gemeindeamt



Wie auf den Bildern sichtbar, schreitet die Sanierung und der Umbau des Marktgemeindeamtes zügig voran. Die Arbeiten sind bereits auch im Innenbereich fortgeschritten. Es wird fleißig gestemmt, gehämmert, gebohrt und vieles mehr. Wir werden euch über die Bauphasen auch in den kommenden Gemeindezeitungen informieren.

Weihnachtsfeier



Kürzlich feierten wir unsere traditionelle Weihnachtsfeier, die in diesem Jahr mit einem Asphaltturnier in der Stockschützenhalle begann. Bei diesem Event maßen wir uns in spannenden und geselligen Wettkämpfen. Die Atmosphäre war von Teamgeist und guter Laune geprägt und das Turnier bot uns eine unterhaltsame Gelegenheit uns in freundschaftlicher Konkurrenz zu messen und uns besser kennenzulernen.

Nach dem sportlichen Teil des Abends spazierten wir zum Hofwirthshaus, wo ein festliches gemeinsames Essen auf uns wartete. Bei herzhaften Gerichten ließen wir den Abend in gemütlicher Runde ausklingen.

Die Weihnachtsfeier war ein schöner Anlass, um das Jahr gemeinsam ausklingen zu lassen und unseren Teamgeist zu stärken.

Jährliche Wasserablesung

Ab der **KW 2/2025 (7.-10. Jänner 2025)** findet wieder die **jährliche Wasserablesung** in unserer Gemeinde statt, die nun digital von unseren Bauhofmitarbeitern durchgeführt wird. Diese moderne Methode ermöglicht eine schnellere und effizientere Erfassung der Wasserstände und trägt zur Optimierung des Wassermanagements bei.

Im Rahmen der Maßnahmen zur **Verbesserung der Wasserversorgung** wurde das **Ortswassernetz erweitert**, was zu einem **erhöhten Wasserdruck** in den Leitungen führt. Um möglichen Problemen durch den gestiegenen Druck vorzubeugen, **empfiehlt** die Gemeindeverwaltung allen Haushalten, einen **Druckminderer einzubauen**. Dieser sorgt dafür, dass der Wasserdruck in den Haushalten auf einem optimalen Niveau bleibt und es zu keinen unliebsamen Überraschungen kommt.

Es ist wichtig zu beachten, dass die **Kosten** für den Einbau eines Druckminderers vom **Hauseigentümer** getragen werden müssen. Die Gemeindeverwaltung steht jedoch gerne für weitere Informationen und Unterstützung zur Verfügung.

Die Maßnahmen sollen dazu beitragen, die Wasserversorgung in der Gemeinde nachhaltig zu sichern und die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger zu erhöhen.

Winterdienst



Gemeinsam für sichere Wege im Winter

Damit der Winterdienst reibungslos funktionieren kann, bitten wir um Beachtung der untenstehenden Hinweise.

Weiters bitten wir um Ihr Verständnis, dass die Räumfahrzeuge nicht gleichzeitig überall sein können.

Wichtige Hinweise zum Winterdienst:

- Der durch die Schneeräumung in privaten Hauseinfahrten und Vorplätzen einfallende Schnee ist **vom Hauseigentümer selbst zu entfernen** und auf eigenem Grund zu deponieren. Er darf nicht auf die öffentliche Straße geschoben werden.
- **Auf öffentlichen Straßen abgestellte Fahrzeuge** sind ein großes Problem für die Schneeräumung, weil die Räumfahrzeuge nicht durchfahren können. Sollten die Fahrzeuge eine Behinderung für den Schneepflug darstellen, wird die Straße **NICHT geräumt**, um Schäden an den Fahrzeugen zu vermeiden.
- Gemäß § 93 (1) Straßenverkehrsordnung (StVO) sind die Eigentümer von Häusern und Grundstücken im Ortsgebiet verpflichtet, den Gehsteig bzw. Gehweg vor ihrer Liegenschaft in der Zeit zwischen **6.00 und 22.00 Uhr** komplett von Schnee und Verunreinigungen zu befreien. Bei Schnee und Glatteis müssen Sie diese auch streuen.
- Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet haben dafür zu sorgen, dass **Schneewachten oder Eisbildungen** an Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. Andere Straßenbenutzer dürfen nicht gefährdet oder behindert werden – falls notwendig muss die gefährdete Straßenstelle abgeschränkt oder geeignet gekennzeichnet werden.

St. Martiner Wanderwege



Seit kurzem gibt es für unsere Wanderwege eine Landkarte. Diese Karte kann zu unseren Öffnungszeiten am Marktgemeindeamt abgeholt werden. Weitere Informationen können Sie online unter folgendem Link bzw. QR-Code nachlesen:

<https://www.oberoesterreich.at/oesterreich-tour/detail/430009401/karchhamer-runde-bewegungs-arena-innviertel.html>

Wir wünschen viel Spaß beim Erkunden!



Aus den Bildungseinrichtungen

Kindergarten

Kindergarten - Einschreibung

Wenn Sie einen Bedarf an einem Kindergarten- oder Krabbelstubenplatz ab dem Kindergartenjahr 2025/2026 haben, müssen Sie ihr Kind unter folgendem Link voranmelden:

<https://www.kigadu.at/voranmeldung/stmartiniminnkreis>



Der Link ist bis einschließlich **Sonntag, 12. Jänner 2025, aktiv** und auch auf der Homepage der Marktgemeinde St. Martin im Innkreis zu finden. Für Kinder, die bereits bei uns eine Einrichtung (Kindergarten, Krabbelstube) besuchen, ist keine Voranmeldung zu machen.

Alle **Voranmeldungen** die wir bis **Sonntag, 12. Jänner 2025**, erhalten, bekommen von der Kindergartenleiterin Fr. Pointecker einen genauen Termin (Uhrzeit) für die **Kindergarteneinschreibung, die am Mittwoch, 29. Jänner 2025 und Donnerstag, 30. Jänner 2025, stattfindet.**

Bitte achten Sie darauf, dass die Unterlagen vollständig sind und der Betreuungsbedarf so genau wie möglich angegeben ist. Das ärztliche Formblatt bzw. die SEPA Lastschrift für die Einschreibegebühr finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde St. Martin im Innkreis.

Neue Mitarbeiterinnen

Ich heiße **Petra Doblhofer** und wohne in Zell an der Pram. Ich bin verheiratet und Mutter zweier wunderbarer Kinder. Während meiner Ausbildung zur Pädagogischen Assistentin am BFI in Ried im Innkreis durfte ich im Kindergarten St. Martin im Innkreis bereits zwei Praktika absolvieren.

Meine Freude war groß, als ich die Zusage zur Anstellung ab März 2024 erhielt. Eure Kinder ein Stück beim Großwerden zu begleiten, bereitet mir sehr viel Freude und macht mich glücklich.

Ich heiße **Annalena Hintermaier**, bin 23 Jahre alt und wohne mit meinem Freund in Lambrechten. Seit 2. September 2024 arbeite ich nun als Pädagogische Assistentin im Kindergarten St. Martin im Innkreis.

Ich habe eine Lehre als Kunststofftechnikerin absolviert und war in diesen Bereich auch 7 Jahre tätig. Da mir der Umgang mit Kindern schon immer sehr viel Freude bereitet hat, habe ich mich für die Umschulung und den Jobwechsel entschieden. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und eine spannende, lehrreiche Zeit.



Mein Name ist **Darina Plechova**, bin verheiratet und habe 2 Kinder im Alter von 14 und 16 Jahren. Wir leben seit 12 Jahren in St. Martin im Innkreis und fühlen uns sehr wohl in der Gemeinde.

Letztes Jahr wagte ich beruflich noch einen Neuanfang und machte die Ausbildung zur Pädagogischen Assistentin und als diese arbeite ich mit Freude seit 2. September 2024 im Kindergarten der Marktgemeinde St. Martin im Innkreis.



Mein Name ist **Sarah Hartmaier** und ich wohne mit meiner Familie in Antiesenhofen. Seit 2. September 2024 arbeite ich im Kindergarten als Pädagogische Assistentin und in der Nachmittagsbetreuung der Volksschule St. Martin im Innkreis.

Ich habe die letzten Jahre in einigen Einrichtungen mit Kindern gearbeitet und freue mich auf eine lustige und spannende Zeit mit den Kindergarten- und Volksschulkindern.



Mein Name ist **Laura Pemberger** und ich wohne in Obernberg am Inn. Seit dem 2. September 2024 arbeite ich als gruppenführende Pädagogin im Kindergarten St. Martin im Innkreis.

Bereits zuvor war ich als pädagogische Assistentin in diesem Bereich tätig, und nach erfolgreichem Abschluss des Kollegs für Kindergartenpädagogik freue ich mich nun, meinen Traumberuf ausüben zu dürfen. Ich blicke mit Freude einer guten Zusammenarbeit entgegen.



Zivildienstler Kindergarten

Hallo, ich heiße **Thomas Steinerberger** und wohne zusammen mit meinen Eltern und meinem älteren Bruder in Aulzmünster. Seit 2. September 2024 absolviere ich den Zivildienst im Kindergarten der Marktgemeinde St. Martin im Innkreis.

Ich habe die Matura im BORG in Ried abgeschlossen und freue mich sehr bis 31. Mai 2025 den Zivildienst in der Kinderbildungseinrichtung leisten zu dürfen.



Spende Rutschautos

Die strahlenden Augen unserer kleinen Rutschfans sagen alles! Die Kindergartenkinder und das gesamte Team bedanken sich ganz herzlich bei der Fa. ELLRO, St. Martin i.L., Fa. Bauer Maschinenbau, St. Martin i.L., Fa. Rothner, Andorf und Fa. Stangl, Straßwalchen, für die großzügige Spende von mehreren Rutschautos, die unsere Spielfläche noch lustiger machen.

Vielen Dank für die tolle Unterstützung!



Martinsfest

Das Martinsfest, das wir am Montag, 11. November 2024 feierten, war ein besonderes Ereignis in unserem Kindergartenjahr.

Mit einem sogenannten „Sternenzug“ zogen die Kinder aus unterschiedlichen Richtungen, mit ihren Laternen, in die Mehrzweckhalle ein.



Dieses Fest vermittelt den Kindern auf spielerische Weise wichtige Werte wie Teilen, Nächstenliebe und Zusammenhalt.

Wir bedanken uns beim Donnerstagsstammtisch für die gute Bewirtung. Der Erlös des Martinsfestes kommt unseren Kindergartenkindern zu Gute.

Vielen Dank für das schöne und gelungene Martinsfest 2024.

Christbaumspende Kindergarten

Die Kindergartenkinder bedanken sich bei Gerald Feichtinger für das Tannenreisig und bei Familie Ecker-Brunhuber für die Spende des Christbaums und des Tannenreisigs, womit der Kindergarten und der Eingangsbereich festlich gestaltet wurde.

Vielen Dank für die Spenden!



Toter Winkel Schulung

„Man sieht ja gar nichts von hier oben“, so die erstaunte Aussage eines Mädchens, das mit dem LKW der Fa. Katzlberger, Mettmach, den toten Winkel erkunden durfte.

Am Donnerstag, 10. Oktober 2024 hatte jedes Kind der ersten Klasse der Musikmittelschule St. Martin im Innkreis die Gelegenheit, einmal selbst am Fahrersitz des LKW Platz zu nehmen.

Dabei wurde der zuvor im Unterricht von Herrn Mario Kreische erklärte „tote Winkel“ selbst überprüft. „Jedes Leben, das wir durch diese Aktion vor dem Unfalltod bewahren können, ist all diese Mühen wert!“ Diese Aktion wird vom Land Oberösterreich unterstützt.



Fotos: MMS St. Martin i. I.

Laufwunder

Die Musikmittelschule St. Martin im Innkreis startete am Freitag, 11. Oktober 2024 gemeinsam mit den Kindern der Volksschule pünktlich um 11:00 Uhr das Laufwunder.

Im Vorfeld des Wettbewerbes suchten sich die Kinder Sponsorinnen und Sponsoren, die entweder pro Runde oder pauschal einen Betrag für Babypakete in Weißbrussland spendeten.

Motiviert durch sportlichen Wettbewerb, Hilfsbereitschaft und Teamgeist konnte ein Betrag von insgesamt **€ 13.338,39** erlaufen werden.

Vielen Dank für euren tollen Beitrag!



Fotos: MMS St. Martin i. I.

Neues Hundehaltegesetz

Seit **1. Dezember 2024** gilt das neue Hundehaltegesetz. Wir haben die Neuerungen für Sie zusammengefasst.

Es muss bereits **vor Anschaffung** des treuen Begleiters Einiges beachtet werden. Neben der Auswahl des richtigen Hundes muss ein verpflichtender **Sachkundekurs (gilt für alle Hunde)** absolviert werden. Erst danach sind Sie berechtigt, Hunde in Oberösterreich zu halten. Im Bezirk Ried gibt es einige Hundeschulen die einen Kurs anbieten.

Das bringt das neue Hundehaltegesetz

Wer braucht die Alltagstauglichkeitsprüfung?

- Hundehalter, die ab 1. Dezember einen als groß eingestuften Hund neu anmelden. Ist der Hund bereits älter als acht Jahre, entfällt diese Prüfung.
- Halter von Hunden einer speziellen Rasse (auch wenn er schon vor dem 1. 12. 2024 angemeldet wurde), falls der Hund das achte Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Für wen gilt die Leinen- und Maulkorbpflicht im öffentlichen Raum?

- Hunde einer speziellen Rasse bis zum vollendeten achten Lebensjahr (mittels Untersuchung, der verhaltensmedizinischen Evaluierung durch einen Experten, kann eine Befreiung erwirkt werden)
- Auffällige Hunde

Welche Hunde fallen unter „spezielle Rasse“?



American
Staffordshire Terrier



Bullterrier



Dogo Argentino



Pitbull



Staffordshire
Bullterrier



Tosa Inu

Kreuzungen untereinander

Wenn unklar ist, ob der Hund einer speziellen Rasse angehört, muss der Hundehalter ein Sachverständigen-gutachten einholen.

Die 40/20-Regelung Widerristhöhe ≥ 40 cm oder Gewicht ≥ 20 kg

Gilt für neue Hundehalter. Erfüllt ein Hund eine der obigen Bedingungen, muss zusätzlich zum allgemeinen Sachkundekurs eine Alltagstauglichkeitsprüfung absolviert werden.



Wann gilt ein Hund als auffällig?

- Wenn von erhöhtem Gefährdungspotenzial ausgegangen werden muss
- Wenn der Hund die Alltagstauglichkeitsprüfung nicht bestanden hat
- Wenn der Hund aggressives Verhalten zeigt, ohne selbst angegriffen oder provoziert worden zu sein
- Wenn der Hund einen Menschen verletzt oder ein Tier bereits mehrfach oder schwer verletzt hat, ohne davor angegriffen worden zu sein

Bildquelle: OÖnachrichten, Bericht von Renate Stockinger, 25. November 2024 - Bild: Volker Weihbold - Bericht



Einteilung in groß und klein (40/20-Regelung):

Mit der 40/20-Regelung werden Hunde wie folgt eingestuft: Groß ist ein Hund, wenn er ausgewachsen eine Widerristhöhe (die Höhe vom Boden bis zur Schulter) von mindestens 40 Zentimetern aufweist oder 20 Kilo und mehr auf die Waage bringt. Festgestellt wird das durch einen Tierarzt. Wer ab 1. Dezember einen großen Hund neu anmeldet, muss mit ihm innerhalb einer Frist eine **Alltagstauglichkeitsprüfung** ablegen.



Festlegung "spezieller Rassen":

Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, American Pitbull, Tosa Inu und alle Kreuzungen untereinander gelten mit Inkrafttreten des neuen Gesetzes als "spezielle Rassen". Für Halter heißt das: Es muss eine **Alltagstauglichkeitsprüfung** abgelegt werden, außerdem gilt **Leinen- und Maulkorbpflicht im öffentlichen Raum**, und die Halter müssen Auflagen erfüllen. Sie müssen über 16 Jahre alt sein und dürfen etwa nicht nach Waffen-, Verbots- oder Suchtmittelgesetz verurteilt sein.

Spezielle Hunde, die **vor dem 1. Dezember** angemeldet wurden, gelten als große Hunde. Auch mit ihnen muss also eine Alltagstauglichkeitsprüfung absolviert werden, sofern der Hund noch jünger als acht Jahre ist.



Gassi gehen:

Hunde spezieller Rassen dürfen maximal mit einem zweiten Hund einer speziellen Rasse oder einem großen oder einem auffälligen Hund gleichzeitig ausgeführt werden. Für kleine, unauffällige Hunde gilt keine Begrenzung.



Auffällige Hunde:

Als auffällig eingestuft werden Hunde, bei denen von Gefahr für Menschen und Tiere ausgegangen werden muss, die sich zum Beispiel aggressiv verhalten, bereits einen Menschen oder schon öfter Tiere verletzt haben, ohne dass sie davor selbst angegriffen worden wären. Für sie gilt **Leinen- und Maulkorbpflicht**, es muss eine **Zusatzausbildung** absolviert und der Hund **verhaltensmedizinisch** begutachtet werden. Wie bei speziellen Rassen gilt: Auffällige Hunde darf nur halten und führen, wer älter als 16 und nicht verurteilt ist.



Alltagstauglichkeitsprüfung:

Dabei wird das Grundwissen des Halters ebenso wie die Reaktion des Hundes getestet. Damit soll sichergestellt werden, dass das Duo Mensch-Tier im Alltag funktioniert und andere nicht gefährdet sind. So wird das Verhalten des Hundes etwa bei Begegnungen mit Menschengruppen, Joggern, anderen Hunden, vorbeifahrende Radfahrer oder Autos beobachtet. Besteht der Hund den Test nicht, wird er als auffällig eingestuft. Wird die Alltagstauglichkeitsprüfung vom Halter verweigert, wird Leinen- und Maulkorbpflicht über den Hund verhängt, für den Halter gibt es Verwaltungsstrafen, es kann bis zum Verbot der Hundehaltung kommen.



Strafen:

In die Pflicht genommen werden Halterinnen und Halter auch finanziell. Wer beispielsweise keine Bestätigung über eine Alltagstauglichkeitsprüfung einreicht oder einen als auffällig eingestuften Hund nicht begutachten lässt und die Zusatzausbildung nicht absolviert, muss mit einer Strafe von mindestens 200 und bis zu 7000 Euro rechnen. Mit mindestens 500 bis 7000 Euro wird aggressionssteigerndes Abrichten von Hunden oder das Missachten von Leinen- und Maulkorbpflicht für spezielle und auffällige Hunde geahndet.



Ablauf Anmeldung eines Hundes:

Ein über 12 Wochen alter Hund ist binnen 5 Werktagen am Marktgemeindeamt anzumelden:

- > Sachkundenachweis
- > Nachweis Haftpflichtversicherung
- > Registrierungsbestätigung Heimtierdatenbank
- > bei speziellen, auffälligen oder großen Hunden sind zusätzliche Unterlagen notwendig

Im Internet wurde eine neue Homepage über die Hundehaltung veröffentlicht. Hier können Sie alle Details genau nachlesen: www.hundehaltung-ooe.at

Wir weisen nochmals darauf hin, dass im Ortsgebiet ausnahmslos für alle Hunde die Leinenpflicht gilt!

Die Exkremente des Hundes, welche dieser hinterlassen hat, sind unverzüglich zu beseitigen und zu entsorgen!

Zivilschutz

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.

Achtung Brandgefahr!

- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort auf.
- Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippsicheren Standort, der sich weder neben Wärmequellen (zB Öfen, Heizkörper, etc.) noch in unmittelbarer Nähe von Vorhängen befindet.
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen.
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.
- Vorsicht mit Wunderkerzen – akute Gefahr durch glühende abspritzende Funken.
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe eines Christbaumes spielen.
- Halten Sie geeignete Löschmittel (zB Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit.
- Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgewechselt werden, bevor sie zu tief niederbrennen und das umliegende Gehölz erreichen.



Weihnachtslicht

Am **Dienstag, 24. Dezember 2024**, verteilt die **Feuerwehrjugend** vormittags das WEIHNACHTSLICHT!

Von **9.00 bis 9.45 Uhr** ist die **Abholung** bei der **Familie Eisenführer** in Sindhörung und von **10.00 bis 12.00 Uhr** beim **Feuerwehrhaus Troßkolm** möglich.



Neujahrsanblasen

Die Marktmusik ist heuer wieder am **Freitag, 27. und Samstag, 28. Dezember** im Gemeindegebiet von St. Martin i. I. unterwegs, um beim traditionellen **Neujahrsanblasen** der Bevölkerung ihre Wünsche fürs neue Jahr 2025 zu überbringen.



Silvester

Feuerwerk verboten!

Das Abbrennen von Feuerwerk ist im gesamten Ortsgebiet gemäß §38 Pyrotechnikgesetz untersagt. Ausnahmen gelten nur für behördlich genehmigte Veranstaltungen. Verstöße gegen dieses Verbot können zu einer Geldstrafe führen. Zum Schutz von Mensch und Tier sowie zur Vermeidung von Bränden bitten wir um Ihre Kenntnisnahme.



Gesunde Gemeinde

Erfolgreicher Workshop zur gesunden und vollwertigen Ernährung

Am 17. Oktober 2024, fand der Workshop zur gesunden und vollwertigen Ernährung statt. Bei leckeren Häppchen und erfrischenden Getränken konnten die TeilnehmerInnen wertvolle Tipps und Anregungen mitnehmen.

Neben bereits bekanntem Wissen bot der Workshop auch neue Erkenntnisse, die bei vielen für frischen Wind in den Essgewohnheiten sorgen könnten. Besonders die Frage „Warum fällt es im Alltag so schwer, gesunde Ernährung und Bewegung konsequent umzusetzen?“ wurde diskutiert. Zeitmangel, Gewohnheiten und die allgegenwärtige Verlockung von Zucker waren genannte Gründe. Wie kann man nun „am Ball bleiben“, um gesund zu essen?

Wir möchten eine Möglichkeit bieten, sich mit dem Thema regelmäßig auseinanderzusetzen zu können.

Auf dem soeben erschienen Blog von Proaktiv4D <https://www.proaktiv4d.at/news> werden künftig hilfreiche Informationen und Tipps veröffentlicht, um gesunde Ernährung im Alltag präsent zu halten.

Für alle, die weitere Fragen zu diesem Thema haben, oder konkrete Ideen für die Umsetzung im Alltag bereitstellen können, besteht die Möglichkeit, sich per E-Mail unter gesundessen@proaktiv4d.at direkt an uns zu wenden.

Wir freuen uns auf deine Nachricht!

Bis bald -
Raphaela Riedl



FEUERWEHR News

Tag der offenen Tür 2024

Der diesjährige Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr St. Martin im Innkreis war ein voller Erfolg. Der Vorplatz und die Fahrzeughalle waren bis auf den letzten Platz gefüllt, was erneut die große Unterstützung und das Interesse der Bevölkerung unterstreicht.



Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die durch ihren unermüdlichen Einsatz zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Eine besondere Ehre war es, unsere Partnerfeuerwehr aus Moos Landkreis Deggendorf bei uns begrüßen zu dürfen. Ohne die großzügige Unterstützung unserer Sponsoren wäre ein solches Event nicht möglich. Dank der vielen Sachspenden konnten wir eine attraktive Tombola veranstalten, bei der sich die Gewinner über zahlreiche Preise freuen konnten. Auch der Maibaum fand in diesem Rahmen eine glückliche Gewinnerin, der wir herzlich gratulieren. Die Freiwillige Feuerwehr St. Martin im Innkreis freut sich schon jetzt auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr!

Erfolgreicher Abschluss der Truppmann-Ausbildung

An zwei intensiven Ausbildungstagen am Freitag, 11. und Samstag, 12. Oktober, in der Kaserne Ried, haben Leonie und Anke Murauer sowie Kilian Stranzinger den "Abschluss der Truppmann-Ausbildung" erfolgreich absolviert. Die Ausbildung kombinierte sowohl theoretische als auch praktische Inhalte. Im Vorfeld der Abschlussprüfung wurde das theoretische Wissen in Form des Einstiegstests abgefragt.



In einem Stationsbetrieb hatten die Auszubildenden zudem die Möglichkeit, ihr praktisches Können weiter zu festigen. Im Fokus standen hierbei sowohl der Löschangriff als auch der technische Einsatz, die beide zentrale Bestandteile der Ausbildung sind. Dank der gründlichen Vorbereitung und des hohen Engagements bestanden alle drei die Abschlussprüfung mit Bravour.

Erste Alarmierung des Stützpunktfahrzeuges WLF-K1 und Mulde

Am 20. Oktober 2024 wurden die Feuerwehren der Gemeinde Lambrecht zu einem Fahrzeugbrand (PKW mit Elektroantrieb) alarmiert. Nach den erfolgreichen Löscharbeiten wurde das Stützpunktfahrzeug WLF-K1 mit Mulde angefordert, um weitere Sicherheitsmaßnahmen zu gewährleisten. Bei dem Fahrzeug handelte es sich aber um einen normalen Verbrenner. Die professionelle Zusammenarbeit aller eingesetzten Kräfte war wieder einmal perfekt – genauso wie die reibungslose Kooperation mit der Fa. Reich in Kirchheim.



Bayerische Jugendflamme

Am 8. November 2024 wurde erneut die grenzüberschreitende Zusammenarbeit großgeschrieben – Bayerische Kameraden aus dem Landkreis Deggendorf übernahmen die Abnahme des Jugendabzeichens „Bayerische Jugendflamme“. Die jungen Florianis stellten sich dabei verschiedenen Prüfungen, die sowohl theoretische, als auch praktische Aufgaben aus den Bereichen Brandbekämpfung, Erste Hilfe und Gerätekunde umfassten.



Wir freuen uns über insgesamt 17 Kinder der Feuerwehren St. Martin und Troßkolm, die ihr Wissen und Können erfolgreich unter Beweis gestellt haben. Herzliche Gratulation an alle Teilnehmenden!

Blutspenderehrung FF Troßkolm

Drei Kameraden von der FF Troßkolm, wurden am Mittwoch, den 25. September 2024 im Landhaus von LH Mag. Thomas Stelzer, und Vizepräsident des ÖRK Dr. Günter Mayr im Steinernen Saal mit der Silbernen Verdienstmedaille (50-mal Blutspenden) ausgezeichnet. Ehren-Kommandant, HBI Johann Hatzmann, darf stolz die Goldene Verdienstmedaille (75-mal Blutspenden) tragen. Insgesamt haben die Kameraden über 400-mal Blut gespendet, dass sind ca. 186 Liter Blut, mit dem Leben gerettet werden kann.



Foto v. l. n. r.

Vizepräsident Dr. Günter Mayr, Bezirksstellenleiter Ried i.L., Dr. Gerhard Obermaier, Schriftführer BI d. F. Hatzmann Sebastian, E-AW Höchtl Kurt, Kommandant HBI Hatzmann Andreas, Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer
Bildquelle: Land Oberösterreich

Neuanschaffung MTF

Der derzeitige im Feuerwehrdienst verwendete Feuerwehrbus „MTW“ Baujahr 1982 ist den heutigen Anforderungen nicht mehr gerecht. Nach langer Suche und intensiven Prüfungen aller relevanten Kriterien, haben wir uns für einen „VW T5 Kombi, Kleinbus, 9 – Sitzler entschieden.



Die Marktgemeinde St. Martin im Innkreis hat bereits die Kosten für Beschriftung, Blaulicht und Funk übernommen. Die verbleibenden Kosten für das Fahrzeug muss jedoch die Feuerwehr tragen. Unsere Kameraden sind derzeit von Haus zu Haus im gesamten Gemeindegebiet unterwegs und ersuchen um eine freiwillige Spende. Ihre Spende hilft uns, weiterhin schnell und effizient zu sein.

Die Kameraden der FF Troßkolm bedanken sich recht herzlich für die finanziellen Unterstützungen. Mit dem Zubau des Feuerwehrhauses (2019), den Ankauf eines neuen KLF-A (2022), und jetzt mit dem Feuerwehrbus, ist die FF Troßkolm auf dem neuesten Stand der Technik, und für die Sicherheit der St. Martiners Bevölkerung und darüber hinaus, bestens gerüstet.

Voraussichtlich im März 2025 findet wieder eine Alteisensammlung im gesamten Gemeindegebiet statt. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Liebe Fußball-Freunde!

Eine lange Herbstmeisterschaft im **Nachwuchs** ist Anfang November zu Ende gegangen und wir können auf eine äußerst erfolgreiche Saison zurückblicken. Hier ein kurzes Update zu unseren Nachwuchsteams - aktuell sind **85 Kinder** bei uns im Verein aktiv.

Bambinis: sind nur im Trainingsbetrieb - es werden keine Turniere gespielt. Trainer: Edel Mario, Franz Nobis und unterstützt werden sie von Walter Gottfried und Admir Ramadan.

U8: Hier wird im Turniermodus gespielt. Trainer: Edel Mario, Franz Nobis.

U9: Hier wird im Turniermodus gespielt. Trainer: Martin Schmölzer und Raphael Lindlbauer

U10: Hier wird im Meisterschaftsmodus gespielt. Im Herbst **Platz 1** - 8 Spiele 8 Siege - Torverhältnis 75:36 - Trainer: Daniel Kögl und Adijan Sabic

U11: Hier wird im Meisterschaftsmodus gespielt. Im Herbst **Platz 1** - 9 Spiele 9 Siege Torverhältnis 67:15 - Trainer: Alexander Urlhart, Igor Sandrk

U12: Hier wird im Meisterschaftsmodus gespielt. Im Herbst **Platz 1** - 9 Spiele und 8 Siege -Torverhältnis 87:12- Trainer: Balasz Fonai

U14: Hier wird im Meisterschaftsmodus gespielt. Im Herbst **Platz 2** trotz Punktegleichheit mit Platz 1 und besserem Torverhältnis. Trainer: Stefan Kasper, Klaus Stieglbauer

Die **Kampfmannschaft** belegt nach der **Hinrunde** in der 1. Klasse Nordwest den **sechsten Platz mit 21 Punkte**.

Wir bedanken uns bei allen Trainern, Funktionären, Eltern und Helfer für die tolle Arbeit für unseren Fußballnachwuchs! Wir würden uns natürlich sehr freuen, wenn uns weitere helfende Hände unterstützen würden. Mehr Informationen findet ihr auf unseren Social-Media-Kanälen sowie auf unserer Homepage www.union-stmartin.at/fussball

Renngemeinschaft Innviertel

Renngemeinschaft Innviertel erneut auf Erfolgskurs – Wanderpokal verteidigt und drei Staatsmeistertitel geholt.

Die Stockcar-Saison 2024 war für die RG Innviertel erneut ein voller Erfolg. Das Team konnte zum zweiten Mal in Folge die Wanderpokalwertung für sich entscheiden. „Der erneute Gewinn des Wanderpokals zeigt uns, dass man durch Teamgeist und Zusammenhalt Dinge erreichen kann, die wir nie für möglich gehalten hätten“, so **Bauer Josef**, Obmann des Vereins.

Doch nicht nur der **Wanderpokal** krönte die Saison - gleich **drei Staatsmeistertitel** gingen an die Fahrer und Fahrerinnen.

Gabriele Bauer – Damenklasse
Günter Ölschuster - bis 1400ccm verbaut
Stefan Lechner – über 1600ccm verbaut



Wir blicken bereits mit Vorfreude auf die kommende Saison und werden alles daran setzen, an die Erfolge aus diesem Jahr anzuknüpfen. Gratulation an die RG Innviertel zu einer erneut meisterhaften Saison 2024!

Gelber Sack

Erstausstattung

Die Auslieferung der 1. Verpackungseinheit Gelbe Säcke inkl. Informationsfolder ist in St. Martin im Innkreis bereits abgeschlossen. Jeder Haushalt müsste 2 Rollen Gelbe Säcke erhalten haben.

Zusätzliche Gelbe Säcke

Ab Jänner 2025 können die Gelben Säcke im Marktgemeindeamt St. Martin im Innkreis oder in allen ASZ (zB Utzenaich oder Ried/Aurolzmünster, etc.) kostenlos abgeholt werden.

Altstoffsammelinsel Bauhof

Ab 9. Dezember 2025 werden die Kunststoff- und Metallverpackungscontainer entfernt. Das heißt ab diesem Zeitpunkt kann man keine Kunststoff- oder Metallverpackungen bei der Altstoffsammelinsel am Bauhof entsorgen.

Abholung

Die Gelben Säcke werden **bei Ihnen Zuhause** direkt da abgeholt, wo auch die Restmülltonne zur Entleerung bereitsteht.

Um die **Verkehrssicherheit** zu gewährleisten und die Einsicht von Kreuzungen nicht zu beeinträchtigen, dürfen Mülltonnen und Gelbe Säcke nicht auf Verkehrsflächen abgestellt werden.

Falsch befüllte Gelbe Säcke bleiben stehen.

Bitte achten Sie darauf, dass die Gelben Säcke **möglichst voll und gut verschlossen** sind, damit entsorgte Verpackungen oder gar ganze Säcke nicht vom Wind verweht werden können. Auch ein verwehungssicherer Abstellplatz kann dabei helfen, dies auszuschließen.

Die **Abholtermine** wurden in unserem Müllkalender 2025 ergänzt.

1. Abholung Gelber Sack in St. Martin im Innkreis: **Dienstag, 28. Jänner 2025**

Ab 1. Jänner 2025 ausschließlich in den GELBEN SACK:

- Sonstige Kunststoffverpackungen („Raschelfolien“)
 - PS/PP (Joghurtbecher, Ketchupflaschen, Blumentöpfe,...)
 - PE (Waschmittelflaschen,...)
 - PET ohne Pfand
- ⇒ **KEINE Annahme im ASZ!**

Ab 1. Jänner 2025 zurück zum Pfandautomaten im Handel:

- PET-Getränkeflaschen
 - Getränkedosen
- ⇒ **Flaschen & Dosen OHNE PFAND in den Gelben Sack**

Die Verpackung muss **leer, unzerdrückt** und das Etikett **vollständig** auf der Verpackung vorhanden und **lesbar** sein.



Einwegpfand-Produkte sind sichtbar mit dem **Pfandlogo** gekennzeichnet



www.recycling-pfand.at

Müllkalender 2025

Donnerstag, 02. Jänner 2025	Papier
Freitag, 03. Jänner 2025	Papier
Dienstag, 14. Jänner 2025	RMT
Mittwoch, 15. Jänner 2025	Bio
Dienstag, 28. Jänner 2025	Gelber Sack
Dienstag, 11. Februar 2025	RMT
Mittwoch, 12. Februar 2025	Bio
Mittwoch, 26. Februar 2025	Papier
Donnerstag, 27. Februar 2025	Papier
Dienstag, 11. März 2025	RMT
Dienstag, 11. März 2025	Gelber Sack
Mittwoch, 12. März 2025	Bio
Dienstag, 8. April 2025	RMT
Mittwoch, 9. April 2025	Bio
Mittwoch, 23. April 2025	Gelber Sack
Donnerstag, 24. April 2025	Papier
Freitag, 25. April 2025	Papier
Dienstag, 6. Mai 2025	RMT
Mittwoch, 7. Mai 2025	Bio
Dienstag, 3. Juni 2025	RMT
Dienstag, 3. Juni 2025	Gelber Sack
Mittwoch, 4. Juni 2025	Bio
Dienstag, 17. Juni 2025	Papier
Mittwoch, 18. Juni 2025	Papier
Mittwoch, 18. Juni 2025	Bio

Dienstag, 1. Juli 2025	RMT
Mittwoch, 2. Juli 2025	Bio
Dienstag, 15. Juli 2025	Gelber Sack
Mittwoch, 16. Juli 2025	Bio
Dienstag, 29. Juli 2025	RMT
Mittwoch, 30. Juli 2025	Bio
Dienstag, 12. August 2025	Papier
Mittwoch, 13. August 2025	Papier
Mittwoch, 13. August 2025	Bio
Dienstag, 26. August 2025	RMT
Dienstag, 26. August 2025	Gelber Sack
Mittwoch, 27. August 2025	Bio
Dienstag, 23. September 2025	RMT
Mittwoch, 24. September 2025	Bio
Dienstag, 7. Oktober 2025	Gelber Sack
Dienstag, 7. Oktober 2025	Papier
Mittwoch, 8. Oktober 2025	Papier
Dienstag, 21. Oktober 2025	RMT
Mittwoch, 22. Oktober 2025	Bio
Dienstag, 18. November 2025	Gelber Sack
Dienstag, 18. November 2025	RMT
Mittwoch, 19. November 2025	Bio
Mittwoch, 3. Dezember 2025	Papier
Donnerstag, 4. Dezember 2025	Papier
Dienstag, 16. Dezember 2025	RMT
Mittwoch, 17. Dezember 2025	Bio
Dienstag, 30. Dezember 2025	Gelber Sack

Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Abfuhrtage bei den jeweiligen Termine!

Termine 2025

JÄNNER 2025		
Mi. 01.01. 19:00 Uhr	Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria musik. gestaltet vom Chor „SMS“	Pfarre
Sa. 04.01. 14:00 Uhr	1. Treffen im neuen Jahr im Volksheim	OÖ. Pensionistenverband Ortsgruppe St. Martin i. l.
Sa. 04.01.	Fußball-Hallenturnier in der Mehrzweckhalle	Lokomotive F.F.A.
So. 05.01. 16:00 Uhr u. 19:30 Uhr	Neujahrskonzert mit Johann-Strauß-Ensemble im Martinus-Saal	Inntrada
Mo. 06.01. 10:00 Uhr	Fest der Erscheinung des Herrn, musik. gestaltet von den Sternsängern	Pfarre
Do. 09.01.	Stammtisch Hofwirthshaus	Seniorenring
Sa. 11.01. 20:30 Uhr	Sängerball im Martinus-Saal	Gesangsverein Harmonie
Mi. 15.01. 14:00 Uhr	Senioren-Nachmittag im Cafe Hauer	OÖ Seniorenbund Ortsgruppe St. Martin/Innkreis
Mi. 15.01. 15:00 – 18:00 Uhr	Vortrag von der Polizei über Telefontricks für alle Senioren in St. Martin im Martinus-Saal	OÖ Seniorenbund Ortsgruppe St. Martin/Innkreis
Sa. 18. 01.	Tischtennis – Ortsmeisterschaft in der Mehrzweckhalle	ÖTSV Union – Zweigverein Turnen
So. 26.01. 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Kindersegnungsfeier	Pfarre
Mo. 27.01. 10:00 Uhr	Sozialsprechtage im Volksheim	OÖ. Pensionistenverband Ortsgruppe St. Martin i. l.
FEBRUAR 2025		
Sa. 01.02. 14:00 Uhr	Faschings-Monatstreffen im Volksheim	OÖ. Pensionistenverband Ortsgruppe St. Martin i. l.
So. 02.02. 10:00 Uhr	Mariä Lichtmesse – Wortgottesdienst	Pfarre
So. 02.02.	Gründungsfest Landjugend	
Sa. 08.02. 19:30 Uhr	DIE VIERKANTER a capella kabarett BLACK OUTsch in der Mehrzweckhalle	Inntrada
Mi. 12.02 14:00 Uhr	Jahresversammlung u. Senioren-Nachmittag im Hofwirthshaus	OÖ Seniorenbund Ortsgruppe St. Martin/Innkreis
Mi. 12.02	Stammtisch und Jahreshauptversammlung Wirt z´Ort	Seniorenring

MÄRZ 2025		
Sa. 01.03. 14:00 Uhr	Monatstreffen im Volksheim	OÖ. Pensionistenverband Ortsgruppe St. Martin i. I.
Di. 04.03. 15:00	Faschingsumzug	Marktmusik St. Martin i. I.
Mi. 05.03. 18:30 Uhr	Aschermittwoch – Hl. Messe mit Aschenkreuz	Pfarre
Mo. 10.03.	Stammtisch Osternacherhof	Seniorenring
Mi. 12.03. 14:00 Uhr	Senioren-Nachmittag im Cafe Hauer	OÖ Seniorenbund Ortsgruppe St. Martin/Innkreis
Fr. 14.03. 19:00 Uhr	Kreuzwegandacht in der Kirche	Pfarre
Sa. 15.03. 19:30 Uhr	Jazz & Wine – mit Lorenz Raab im Martinus-Saal	Inntrada
So. 21.03. 19:00 Uhr	Kreuzwegandacht in der Kirche	Pfarre
So. 23.03. 10:00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Firmlinge mit anschl. Pfarrcafe	Pfarre
Fr. 28.03. 19:00 Uhr	Kreuzwegandacht in der Kirche	Pfarre
Sa. 29.03. 19:00 Uhr	Vorabendmesse mit Krankensalbung	Pfarre
So. 30.03. 10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Krankensalbung	Pfarre

Glühweinstände Advent

Die Glühweinstände sind jeweils **ab 16 Uhr bei der Landesmusikschule St. Martin im Innkreis** geöffnet und werden von den Vereinen betreut. Anbei findet ihr die Öffnungstage.

Datum	Verein	Hinweis
Fr., 06.12.	RG Innviertel	
Sa., 07.12.	RG Innviertel	
So., 08.12.	RG Innviertel	
Fr., 13.12.	Elternverein der VS	musik. Umrahmung VS St. Martin
Sa., 14.12.	L(i)ebenswertes St. Martin INNTRADA	Kripperloas mit LMS, MMS und Marktmusik
So., 15.12.	Landjugend St. Martin i.I.	
Fr., 20.12.	1. FC Käsebrod	
Sa., 21.12.	Gesangsverein Harmonie	
So., 22.12.	METINA	
Mo., 23.12.	Zweigverein Fußball	
Di., 24.12.	Gesangsverein Harmonie	nach der Mette
Fr., 27.12.	Die Grünen	ZWIDEFEI
Sa., 28.12.	Fußballnachwuchs	
So., 29.12.	Lokomotive F.F.A.	

Krippenweg(€) 2024



St. Martiner Krippenweg(€) 2024

<https://www.inntrada.at/krippenweg/>
geöffnet von 30.11.2024 - 06.01.2025

— Krippenweg
— Hauptstraßen
— Bahnstrecke
— Antiesen



Krippenweg 2 (rund 45 Minuten)

Vom Kuchlgarten zur Hofbauerweihersiedlung und retour

- | | |
|--|-----------------------|
| 1 Ausgangspunkt – Landesmusikschule | 28 Familie Büchl |
| 24 Fenster Landesmusikschule (Richtung Betreutes Wohnen) | 29 Geisselkapelle |
| 25 Wohnblock Fa. Greil | 30 Familie Weihartner |
| 26 Familie Kasper | 31 Familie Bauer |
| 27 Familie Wiesinger | 32 Familie Witzmann |
| | 33 Alleeweg 1 |
| | 34 Alleeweg 2 |

Krippenweg 1 (rund 1 Stunde) Vom Diesseits ins Jenseits

- | | |
|-------------------------------------|--|
| 1 Ausgangspunkt – Landesmusikschule | 13 Familie Ellinger |
| 2 Raiffeisenbank | 14 Familie Mayr |
| 3 Marianne Wimmer | 15 Familie Penninger |
| 4 Familie Kressl | 16 Kindergarten |
| 5 Familie Danksagmüller | 17 Christophorus-Statue |
| 6 Rinnerkapelle | 18 Musik-Mittelschule |
| 7 Autohaus Drivers Club 300 | 19 Volksschule |
| 8 Volksheim | 20 Wildbretkammer-Schloss |
| 9 Familie Weihartner | 21 Pfarrheim |
| 10 Familie Weihartner | 22 Sparkasse |
| 11 Familie Weihartner | 23 Fenster Landesmusikschule (Richtung Bundesstraße) |
| 12 Familie Wald | |

Abseits der Krippenwege

- | | |
|----------------------|-------------------|
| 35 Bäckerei Hauer | 37 Fa. Rindenkind |
| 36 Fa. Schönmacherei | 38 Frisör Becker |

Krippenweg Eröffnung

Am Samstag, den 30. November 2024, wurde in St. Martin im Innkreis der Krippenweg feierlich eröffnet. Zahlreiche Besucher kamen, um die kunstvoll gestalteten Krippen entlang des Weges zu bestaunen und sich in weihnachtlicher Stimmung auf die bevorstehenden Feiertage einzustimmen.

Die Eröffnungsfeier wurde von den Jungmusikern sowie den Schülern der Musikmittelschule St. Martin im Innkreis gestaltet. Mit festlichen Musikdarbietungen sorgten sie für eine besinnliche Atmosphäre und rundeten die Veranstaltung musikalisch ab.

Ein herzliches Dankeschön ging an Ertl Burgi und alle Helfer, die maßgeblich zur Organisation und Durchführung des Krippenweges beigetragen haben. Ihre engagierte Unterstützung machte diese festliche Eröffnung zu einem gelungenen Event für die ganze Gemeinde.



Ausblick auf 2025:

Sonntag, 05. Jänner 2025: 16.00 / 19.30 Uhr

NEUJAHRSKONZERT mit dem **Johann Strauß-Ensemble** unter der Leitung des Stehgeigers Russel McGregor. Anlässlich des 200. Geburtstages von Johann Strauß werden wir für das Neujahrskonzert **zusätzlich** auch einen **Nachmittagstermin** anbieten.

Samstag, 08. Februar 2025:

DIE VIERKANTER – a capella Kabarettprogramm BLACKOUTsch

Samstag, 15. März 2025:

JAZZ&WINE – mit Lorenz Raab und Freunden

Samstag, 12. April 2025:

Kiri Rakete und die Kerosinen - Kinderkonzert

Samstag, 20. September 2025:

Kabarett MURG&BERNADIN: Die Publikumsliebblinge aus dem Kabarett Simpl spielen von Farkas bis Niavarani und retour.

Samstag, 11. Oktober 2025:

TSCHEJEFEM - drei kreative Musiker bringen ihre musikalischen Visionen, Ideen und Träume auf die Bühne.

Sonntag, 14. Dezember 2025:

INNVIERTLER WEIHNACHT

Geschenktipp

Tipp für ein Weihnachtsgeschenk?

Die INNTRADA-REIHE bietet ein **Jahresabo** zum Preis von **€ 130,-** an. Dieses Abo ist ab Dezember 2024 im Marktgemeindeamt und bei der Raiba St. Martin i. I. erhältlich.



Redaktionsschluss nächste Gemeindezeitung: 28.02.2025

IMPRESSUM:

Herausgeber:

Marktgemeinde St.Martin im Innkreis, (Volksheim)

4973 St. Martin im Innkreis, Diesseits 160

Telefon: +43 7751 8255 100

Öffnungszeiten: Mo - Fr 7.30 - 12.00 Uhr, Di u. Do. 16.30 - 18.00 Uhr

E-Mail: gemeinde@st-martin-innkreis.at

Web: www.st-martin-innkreis.ooe.gv.at